

**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

**Band:** 1 (1894)

**Heft:** 4

**Rubrik:** Preisaufgaben

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Chavant, Camille, fabricant de velours, 11, Place des Hospices, Lyon (France).

Kl. 20. N<sup>o</sup> 7487. 24 Octobre 1893. - Un mécanisme applicable aux métiers mécaniques à tisser. - Chery, Jean, mécanicien, Villanueva y Geltrú (Espagne).

## Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand beehrte sich im November 1893 seinen werthen Vereinskollegen folgende Mittheilung zu machen:

„Wir erlauben uns, Sie höflich einzuladen an das Döpfung der reinsten, den Vereinsaufgaben, welche unentgeltlich festgesetzt werden, wohl zufließend Zeit zu nehmen. Die fertigen Arbeiten sind ohne Unterschrift mit einem Motto versehen bis Ende Februar 1894 an den Vorstand einzufanden. Der Name des Verfasser soll in einem verflochtenen Couvert stehen, welches unter gleichem Motto, der Arbeit beigelegt ist.“

Dies ergeht ist leider dem Vorstande noch keine Arbeit eingelaufen worden, weshalb wir Ihnen die betreffenden Vereinsaufgaben mit Verhoffen der Aufzählung nochmals in Erinnerung bringen und Sie freundlichst ersuchen müssen sich wegen der deren Bearbeitung zu betheiligen.

## Preisaufgaben:

1. Woher kam Herd der Sanftbildung im Allgemeinen und der Hab. seilbildung im Besonderen?
2. Wie läßt sich in fertigen Kleidungsstücken am schnellsten u. zuverlässigsten Titre & Chargirung des verwendeten Materials erkennen?
3. Welcher Weg soll ein junger Mann mit guter Vorbildung einschlagen, um sich entweder im kaufmännischen oder im handwerklichen Fache der Kleidungsbranche eine lohnende Stellung zu erwirken. Begründung der besten notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten.
4. Wo und wie kam es an der jüngeren Kleidungsstücke ausgebildete junge Mann im Auslande seine Kenntnisse erwerben?

5. Ueber die Anzucht der Tussah-Seide

6. Ueber die Anzucht der Seiden- und Gallseidenstoffe.

Dem das Mitgliedsvereinsmitglied das diesjährige Jahresbericht zusammenstellen zu können, werden diejenigen Vereinsmitglieder, welche seit letzter Generalversammlung ihren Namen gemeldet haben, sich ersucht, dem Aktiven Herrn J. Brunner in Wipkingen, die genaue Angabe ihrer Einsätze, sowie andere Anmerkungen gefl. mitteilen zu wollen.

## Stellenvermittlung.

Vakanzen lt. Register des Central-Stellenvermittlungsbureau des Kaufm. Vereins in Zürich.

- N. 839. Pflanzg. Seidenkämmer & Agencien. Ang. Commis. m. feiner Handf. Seidenfärbung. Branche.  
C. 899. Seidenfoulardfabrik. Angestellter auf der Farggstrasse. Kenntniss der Fabrication erforderlich.  
C. 936. Seidenstoffe & Foulards. Angestellter Commis. Französisch. Branche.  
C. 946. Soiries, Rubans, Velours. Angestellter Commis für Läden & Magazin.  
C. 942. Angestellter für Seidenfärbung & Magazin mit Kenntniss der Raffinements.  
C. 944. Jacquardweberei. Junger Mann in der Farggstrasse.

## Seidenzucht.

(Fortsetzung)

Ueber Abgabe des Materials, für einen so langen Faden ist die Rauhe ein Faden ihrer Arbeit ganz zusammen gefasert. Die Rauhe jätzt innerhalb des Cocons ihren Haut ab, ansonst bleibt sie überhalb zu nach Voraussetzung in einer Gasse (Fügung) von weisser, gelber, grüner oder gelbbrauner Farbe und erscheint in diesen Zuständen ca. 3 Wochen.

Während dieser Zeit entwickelt sich der Faden, welcher, um sich aus dem Cocon zu befreien, die Seidenfäden mit einem Kasten befreit, der die aneinanderklebenden Fäden auseinander und es ihm möglich macht, sich mit dem Faden eine Öffnung zu verschaffen, durch welche er sein Gespinnnt verlassen kann.

(Fortsetzung folgt)